

Ah, yeah

Du bist ganz allein im Meer, kein Mensch und keine Häuser
Nicht mehr lang, bis dir die nächste Welle ins Gesicht schleudert
Und du merkst, wie dir die Salven deine Kraft rauben
Hältst du dein'n Kopf oben oder wirst du abtauchen?
Du weißt, dass du diesen Kampf ungerüstet führst
Und du hoffst, dass es dein Körper wieder an die Küste spült
Es wird dunkel, du willst raus vor der Dämmerung
Es zieht dich in die Tiefe, um dich rum wird's enger, und
Du siehst zwar das Ziel nah, doch kannst keine Messung schätzen
Wer weiß, ob du's überleben wirst ohne Rettungsweste
Es scheint unmöglich, doch du hoffst, dass du gewinnen kannst
Du nimmst nochmal deinen Mut zusammen und hältst dem Wind stand
Es bringt dir nichts, wenn du innerlich um Hilfe winselest
Halte durch, es sind nur noch paar Meter bis zur nächsten Insel
Wenn du nichts machst, ja, dann bleibst du drin
Du musst weiterschwimm'n

Die nächste Welle nehm' ich mit, sie bringt mich wieder auf Kurs
Ich zeige keine Angst und schwimme durch das Meer ohne Furcht
Wie stark du am Ende bist, zeigt sich im Auge des Sturms
Ich steh's durch, ich steh's durch
Die nächste Welle nehm' ich mit, sie bringt mich wieder auf Kurs
Ich zeige keine Angst und schwimme durch das Meer ohne Furcht
Wie stark du am Ende bist, zeigt sich im Auge des Sturms
Ich steh's durch, ich steh's durch